

## Würfelnatter (*Natrix tessellata*)

### Systematische Stellung

**Unterordnung:** Schlangen

**Familie:** Nattern (Colubroidea)

**Unterfamilie:** Wassernattern

**Gattung:** Europäische Wassernattern

**Art:** Würfelnatter



Abb. 1: Würfelnatter mit runden Pupillen und typischem Schachbrettmuster

### Aussehen

- Körper ist seitlich etwas abgeflacht
- schmaler und spitzer Kopf
- Länge: Weibchen – ca. 120 cm, Männchen – ca. 80 cm
- Augen mit runden Pupillen, sind nach oben gerichtet (damit die Schlange während des Schwimmens aus dem Wasser schauen kann)
- Färbung reicht von graugrün bis graubraun
- dunkles, würfelartiges Fleckenmuster am Rücken – schachbrettartiges Aussehen
- Unterseite ist weiß bis gelb mit Muster aus schwarzen, quadratischen Flecken – die Flecken können auch zu Bändern verschmelzen

### Fortpflanzung

- Paarung im Mai und Juni
- Weibchen legt 5 – 25 weichschalige Eier an Land in Nähe des Gewässers ab (z. B. unter morschem Holz, trockenem Flusssand)
- Junge schlüpfen nach ca. 2 Monaten und sind mit 3 – 4 Jahren geschlechtsreif

## Nahrung

- Jagd erfolgt nur im Wasser → sie legt sich auf „Lauerjagd“, d. h. sie wartet am Grund des Gewässers und fängt z. B. kleine Fische durch schnelles Zustoßen
- gelegentlich Molche und Frösche



Abb. 2: Würfelnatter mit Beute (Grundel)

## Fressfeinde

- kleine Säugetiere wie Ratten, Hermeline, Mauswiesel
- zahlreiche Vogelarten
- ein zunehmend erkanntes Problem ist der Wegfraß der Jungschlangen durch Stockenten

## Überwinterung

- ab Oktober Rückzug ans Land in frostfreie, sonnenexponierte Verstecke an Uferhängen für die Winterstarre

## Verbreitung

- wärmeliebende Art; in Teilen Mittel-, Süd- und Südosteuropas sowie in West- und Mittelasien; besiedelt für sie günstige Flussläufe und Seen mit hohen Fischbeständen
- in Österreich: eher im Süden und Osten des Landes, da sie sehr wärmebedürftig sind, allerdings sehr selten

## Gefährdung und Schutzstatus

- stark gefährdete Art infolge von Uferausbaumaßnahmen, Gewässerverschmutzung und zunehmendem Freizeitbetrieb an Flussufern
- Rückgang am Kremsfluss durch Hochwasserschutzmaßnahmen
- auf Roter Liste der gefährdeten Tierarten in Österreich: EN (entspricht: stark gefährdet)
- Gesetzlicher Schutzstatus der EU: Geschützt durch Bestimmungen in Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten als „Streng zu schützende Tierart von gemeinschaftlichem Interesse“

### Quellen:

<https://www.freiland.nhg-nuernberg.de/main.php?page=t/wuerfelnatter.php&sprache=de>

<https://www.tierschutzmachtschule.at/steckbrief-wuerfelnatter>

[https://de.wikipedia.org/wiki/W%C3%BCrfelnatter#Gef%C3%A4hrdung\\_und\\_Schutz](https://de.wikipedia.org/wiki/W%C3%BCrfelnatter#Gef%C3%A4hrdung_und_Schutz)

### Abbildungsnachweis:

Abb. 1: Orchi, CC BY-SA 3.0 <<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons

Page URL: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Natrix\\_tessellata\\_Rheinland-Pfalz\\_02.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Natrix_tessellata_Rheinland-Pfalz_02.jpg)

File URL: [https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/a/ad/Natrix\\_tessellata\\_Rheinland-Pfalz\\_02.jpg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/a/ad/Natrix_tessellata_Rheinland-Pfalz_02.jpg)

Abb. 2: Andrei Daniel Mihalca, CC BY-SA 3.0 <<http://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons

Page URL: [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Natrix\\_tessellata.jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Natrix_tessellata.jpg)

File URL: [https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/17/Natrix\\_tessellata.jpg](https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/1/17/Natrix_tessellata.jpg)

*Natrix tessellata* (Würfelnatter), Zeichnung von Valeriia Pryimenko, Klasse 6R



*Natrix tessellata* (Würfelnatter), Zeichnung von Clemens Höllmüller, Klasse 5R

